

Was sollen wir noch anbieten?

(von Steffen Bigalke)

Bei strömendem Regen, also idealem Schachwetter, verliefen sich heute nur sechs Sportfreunde zum Feriencup. Um meinen Frust etwas abzubauen, ließ ich mich überreden mitzuspielen. Dadurch fanden die fünf Runden im Schweizer System mit spielfrei statt.



Jörg Augstein



Andreas Kilp



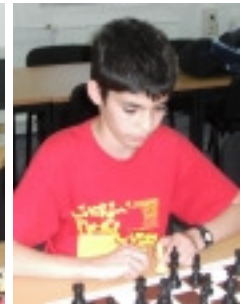
Willi Behm



Robert Zentgraf



Stefan Laqua



Mikael Ispirjan

In der ersten Runde gab es zwar die Überraschung das Stefan Robert ein Remis abnahm, doch das hinderte Robert nicht am Turniersieg mit 4,5 Punkten. Mikael hatte sein persönliches Erfolgserlebnis in Runde zwei mit einem Sieg gegen mich. Andreas lief in den letzten beiden Runden zu Höchstform auf, wobei er Jörg besiegte und gegen Willi Remis spielte.

Der Spruch des Tages kam in der fünften Runde von Stefan: „Ihr rechtfertigt Beide euren Platz am letztem Brett!“ nachdem ich einen einzügigen Turmeinsteller von Jörg mit einzügigen Turmeinsteller konterte!

Hier nun noch der Höhepunkt **meiner** „Schachblindheit“:



Nach 1. Lxg7+ kann Schwarz wohl aufgeben, aber 1. Txd7 bringt das L-Paar – T oder? und 1.... Dh3 scheitert an Df8#, aber 1. ... Dg4+



In der Gesamtwertung führt Robert (10) vor Willi (8) und Stefan (6). Mikael besitzt virtuell die Goldmedaille U20, während die anderen 20 Medaillen noch ihre Besitzer suchen.